

# Wie unterstützt Cyber Crucible FERPA und den Datenschutz für Schülerdaten an Schulen und Universitäten?

**Kurzantwort:** Cyber Crucible unterstützt Bildungseinrichtungen auf zwei Arten: Es stoppt Ransomware autonom, ohne ein rund um die Uhr besetztes Security Operations Center zu benötigen, und – über FortressAI – bewertet es den Datenzugriff von KI-Tools direkt auf dem Gerät, sodass Schülerdaten und Familiendaten nicht versehentlich an ein öffentliches KI-System gelangen. Da die Analyse lokal erfolgt und keine Schülerdaten gesammelt werden, verbleiben geschützte Bildungsunterlagen innerhalb der Grenzen der Einrichtung.

## Die zwei Bildungsprobleme, die adressiert werden

- **Ransomware ohne SOC.** Die Prävention auf Kernel-Ebene stoppt Angriffe in unter 200 Millisekunden – ohne dass Analysten eingestellt oder ein Vertrag für die permanente Überwachung finanziert werden müssen.
- **KI-Governance für den Unterricht.** FortressAI prüft jede Eingabeaufforderung auf dem Gerät, sodass geschützte Bildungsunterlagen und persönliche Familiendaten nicht an ein öffentliches KI-System gesendet werden – auch nicht als Trainingsdaten.

## Hinweise zur Anbieterauswahl

- Cyber Crucible fungiert als „school official“/Dienstleister unter der Weisung der Einrichtung und verwendet Schülerdaten für keinerlei sekundäre Zwecke.
- Bundesstaatliche Datenschutzgesetze für Schülerdaten (zum Beispiel in Kalifornien, New York und Colorado) sehen zusätzliche Anbieterpflichten vor; das Design mit lokaler Verarbeitung und ohne Datensammlung unterstützt deren Einhaltung. Dokumentation ist unter NDA verfügbar.